

Tischtennis Kreisverband Uelzen e. V.

Protokoll des Kreistages 2012

Termin: 20. Juni 2012

Beginn: 19.42 Uhr **Ende:** 21.45 Uhr

Ort: Hotel „Deutsche Eiche“
Soltauer Str.
29525 Uelzen

Anwesende: 20 von 21 Vereinen

Amtierender Vorstand:

Vorsitzender:	Norbert Selent
Stellvertretender Vorsitzender:	Tobias Diehr
Kassenwart:	Monika Wieschollek
Sportwart:	Olaf Müller
Jugendwart:	Florian Zielonka
Pressewart:	Tobias Diehr
Schiedsrichterobmann:	Holger Mandel
Schriftwart:	Nicole Gzyl - Müller

TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des TTKV Uelzen e.V., Norbert Selent, eröffnet den Kreistag 2012. Er begrüßt die Kreisvertreter und stellt erfreut fest, dass 20 von 21 Vereinen vertreten sind. Herzlich willkommen heißt er den Vorsitzenden des Tischtennis-Kreisverbandes Lüneburg, Michael Bitschkat. Michael Bitschkat repräsentiert als Sportwart auch den Tischtennis-Bezirksverband, und den Vorsitzenden des Kreissportbundes Uelzen, Jürgen Wöhling.

Der Vorsitzende des Tischtennis-Bezirksverbandes Lüneburg, Karl-Hans Haak und der Vorsitzende des Tischtennis-Kreisverbandes Celle, Wolfgang Schmitz, lassen sich entschuldigen, da Celle parallel zu unserem Kreistag seinen Kreistag hat.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung zum Kreistag fest.

Im Rahmen des Begrüßung gedenkt die Versammlung der verstorbenen Mitglieder des TTKV Uelzen Marlene Basiel (Post SV Uelzen), Achim Zahrte (TSV Wrestedt/Stederdorf), Walter Fischer (SV Holdenstedt).

TOP 2 - Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigung -

Die Anwesenheit der Vereine wird festgestellt und die Stimmberechtigung ermittelt.

Stimmberechtigte:	Vereinsstimmen:	=	20
	Vorstandsstimmen	=	7
	Staffelleiterstimmen	=	2
	Pokalleiterstimmen	=	-
	Gesamtstimmen	=	<u>29</u>

TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift des Kreistages 2011 -

Das Protokoll des Kreistages 2011 wurde zusammen mit der Einladung des Kreistages 2012 an die Vereine per E-mail versendet. Das Protokoll des Kreistages 2011 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Jahresberichte des Vorstandes und erweiterten Vorstandes sowie der Beauftragten-

1. Vorsitzender Norbert Selent:

Sportliche Höhepunkte gab es in der Saison 2011/2012 leider keine, außer dass zwei Mannschaften des TSV Altenmedingen den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft haben und zwar die Damen und die 1. Herren Mannschaft. Hierzu herzlichen Glückwunsch.

In der Herren Bezirksoberliga ist der Kreisverband nächste Saison stark vertreten. Der Post SV Uelzen II ist als dritter der Bezirksliga aufgestiegen, der TSV Wrestedt/St. verbleibt als Nachrücker und der MTV Himbergen hat den Klassenerhalt geschafft. Da die Erste des Post SV nicht aufgestiegen ist, spielen also vier Uelzener Mannschaften im Bezirksoberhaus.

Im Spielbetrieb sind seit der Saison 2011/2012 Spielgemeinschaften bis zur 1. Bezirksklasse erlaubt, aber nicht kreisübergreifend. Wahr genommen wird diese Möglichkeit einmal im Jugendbereich auf Kreisebene vom TSV Altenmedingen und MTV Himbergen.

Vielleicht gibt es hier noch Möglichkeiten zwischen den Vereinen, da ein leichter Rückgang bei den Mannschaften im Jugend- und Schülerbereich zu verzeichnen ist.

Der schon im letzten Jahr für 2012 angekündigte neue Ball soll jetzt erst ab 2014 eingeführt werden.

Die QTTR-Werte ersetzen nun die Bilanzwerte und haben sich einigermaßen bewährt.

Es wurde eine Turniersoftware vom TTVN zur Verfügung gestellt und hierzu Schulungen angeboten. Wir planen auf Kreisebenen eine eigene Schulung durchzuführen.

Die Mannschaftsmeldungen auf Bezirksebene sind vom 01. bis 15. Juli durchzuführen, die Meldungen auf Kreisebene im Zeitraum vom 01. Juli bis 31. Juli.

Spielberechtigungen können neu online bis zum 30. September gelöscht werden.

Jugendfreigaben (JFG) können ab der kommenden Saison über click-tt beantragt werden. Jugendersatzspieler (JES) können 6 mal in der gemeldeten Herrenmannschaft spielen statt wie bisher 3 mal, außerdem dürfen sie in höheren Mannschaften bis zu 3x Ersatz spielen.

Am 07. und 08. Juli 2012 findet das Stadtfest in Uelzen statt und der TTKV Uelzen repräsentiert dort unseren Sport mit dem TTVN-Schnuppermobil. Es werden hierzu noch Helfer aus den Vereinen benötigt.

Kassenwartin : Monika Wieschollek

Monika Wieschollek berichtet, dass wir für das vergangene Geschäftsjahr ein ausgeglichenes Ergebnis haben.

Axel Meyer hat seine Auslagen für das Kadertraining 2010/11 i. H. v. 365 € geltend gemacht.

Der Kassenvortrag zum 1.06.2011 betrug 4.281,15 €.

Die Einnahmen im Berichtsjahr von 3.691,00 € setzen sich wie folgt zusammen:

001 Nenngelder Kreisligen und –klassen	1.594,00 €
002 Startgelder	1.842,00 €
003 Ordnungsgelder	255,00 €

Die Ausgaben im Berichtsjahr von 3.850,53 € setzen sich wie folgt zusammen:

101 Entgelt Staffelleiter Kreisligen und –klassen	-827,00 €
102 Entgelt Ausrichter KM / KRL	- 666,00 €
103 Kosten für den Spielbetrieb (incl. Kreiskader)	-1.305,98 €
104 Start- und KM-Gelder f. Bezirksveranstaltungen	- 261,00 €
105 Verwaltungskosten	- 790,55 €

Es ergibt sich also ein Kassenbestand von 4.121,62 € zum 31.05.2012.

Sportwart Olaf Müller:

Die Teilnehmerzahlen an den Ranglistenqualifikationen waren enttäuschend, so nahmen an der 1.Runde nur zwanzig Spieler teil. Eigentlich hatte der Sportwart gehofft, dadurch dass alle Spiele QTTR-relevant sind, die Teilnehmerzahlen steigen.

Bei den Kreismeisterschaften hat der TSV Altenmedingen die Punktwertung zum dritten Male in Folge gewonnen. Der von der VGH gestiftete Wanderpokal geht damit in den Besitz des TSV über.

Einen ersten Platz für den TTKV auf Bezirksveranstaltungen gab es nur durch Peter Fuchs (Post SV Uelzen). Er gewann bei den Seniorenmeisterschaften in der AK 70 die Doppelkonkurrenz, außerdem wurde er zweiter im Einzel. Einen dritten Platz belegte Elke Hirle (SC Kirch-/Westerweyhe) in ihrer Altersklasse im Einzel.

Bei den Bezirksmeisterschaften der Herren war das Erreichen des Achtelfinales von Tim van Ackeren (MTV Himbergen) im Einzel erfreulich.

Die Bereitschaft zur Teilnahme an Bezirksveranstaltungen hielt sich auch in der vergangenen Saison in Grenzen, so stellte der TTKV Uelzen weder bei den Mannschaftsbezirksmeisterschaften der Senioren noch beim Bezirkspokal Teilnehmer.

Neben der Meisterschaft des TSV Altenmedingen bei den Damen in der 1. Bezirksklasse ging auch die Meisterschaft in der 2. Bezirksklasse bei den Herren an einen Uelzener Verein. Der SV Sperber Veerßen belegte hier den ersten Platz. Leider wird der SVS auf einen Aufstieg in die 1.Bezirksklasse verzichten.

Schiedsrichterobmann Holger Mandel

Holger Mandel berichtet, dass es in der abgelaufenen Saison keine Verstöße bzw. Proteste gab, die verhandelt werden mussten.

Der TTKV hat offiziell genügend Schiedsrichter um kreisinterne Veranstaltungen, wie z. B. Kreismeisterschaften, zu besetzen. Leider fehlt aber hierzu die Bereitschaft, so dass bei den meisten Veranstaltungen der KSO selbst das Amt übernimmt.

Der TTKV Uelzen verfügt derzeit über einen internationalen Schiedsrichter und fünf Bezirksschiedsrichter.

Es gibt Überlegungen das Amt des KSR bzw. die Aufgaben gravierend zu verändern.

Beauftragter Minimeisterschaften Dietrich Bilitza

Dietrich bittet die Vereine, die Regiemappen für die Mini-Meisterschaften selbst beim TTVN anzufordern. Der Bezirks-Mini-Entscheid für die kommende Saison ist am 21.04.2013 in Wietzendorf.

Jugendwart Florian Zielonka

Florian Zielonka berichtet, dass große Erfolge auf Bezirksebene ausgeblieben sind. Allerdings gab es zwei Hoffnungsschimmer am vergangenen Wochenende : Vincent Senkbeil und Mareike Burghardt (beide TSV Wrestedt/St.) haben ihre Gruppen bei Bezirksranglistenqualifikation klar gewonnen und gelten als Favoriten bei der Endrunde. Jennifer Meier (TSV Bienenbüttel) und Tim Burgdorf (TSV Wrestedt/St.) belegten Plätze unter den ersten zehn bei der Rangliste.

Bei den Bezirksmeisterschaften belegte Mareike Burghard einen zweiten Platz bei den Schülerinnen B Einzel und nahm an den Landesmeisterschaften teil.

Beim Bezirkspokal war der Kreis durch den SV Holdenstedt vertreten.

Einziger Teilnehmer bei den Landesjahrgangmeisterschaften wird Vincent Senkbeil sein.

Bedingt durch die geringe Teilnehmerzahlen werden bei Kreismeisterschaften die Konkurrenzen Schülerinnen C und B sowie Schülerinnen A und Mädchen zukünftig bereits im Vorhinein zusammengelegt.

Pokal – und Staffelleiter Florian Zielonka

In der Kreisliga Jungen hatten zwei Mannschaften während der Saison zurückgezogen. Meister wurde ohne Punktverlust der TSV Altenmedingen. Als bester Spieler wurde Vincent Schwartau (TSV Altenmedingen) geehrt.

In der Kreisliga Schüler gewann der MTV Gerdau mit 34:02 Punkten die Meisterschaft. Der MTV stellt mit Torben Leip auch den besten Spieler.

Florian verkündet den Vorstandsbeschluss, dass in beiden Staffeln ab der kommenden Saison im Werner-Scheffler-System gespielt wird. Auf Wunsch der Spieler wird damit der Schwerpunkt auf die Einzel gelegt. Die Erfahrung auf Bezirksebene, wo das Werner-Scheffler-System bereits länger angewendet wird, hat gezeigt, dass die Gesamtspieldauer nicht verlängert wird.

Die Pokalgewinner lauten :

Bei den Schülern :	SV Holdenstedt
Bei den Jungen :	TSV Altenmedingen

Florian weißt die Vereine daraufhin, dass die Pokalspielberichte ihm zugesandt werden müssen. Dies sollte in der kommenden Saison eingehalten werden.

Herren Kreislige Olaf Müller

Meister wurde der TSV Wrestedt/ St. III. Aufsteiger in die 2. Bezirksklasse ist die Mannschaft des SC Kirch-/Westerweyhe, die Vizemeister wurden und als Einzige zur Relegation antraten.

Bester Spieler war Hinrich Gröfke (TSV Suhlendorf).

Staffelleiter 1. Kreisklasse Gerald Schöniger

Auch wie in den Vorjahren gab es keine Absteiger, da die Staffelsollstärke nicht erreicht wurde. Überlegener Meister wurde der TSV Altenmedingen II mit 24:0 Punkten.

Gerald erwähnt den bereits im Vorfeld bekanntgegebenen Vorstandsbeschluss, dass die 1. Kreisklasse in der kommenden Saison mit 4-er Mannschaften gespielt wird.

Gerald verkündet die Abgabe seines Staffelleiterposten, Nachfolger ist ab sofort Florian Zielonka.

Staffelleiter 2. und 3. Kreisklasse Karl – Heinz Kietzke

Karl-Heinz Kietzke berichtet von einer reibungslosen Saison.

In der 2. Kreisklasse wurde der SV Sperber Veerßen II zum wiederholten Male Meister, wiederum mit 40:0 Punkten. Auf Platz zwei folgt MTV Himbergen IV mit 31:09 Punkten. Da die 1. Kreisklasse nun mit 4-er Mannschaften gespielt wird, werden beide Mannschaften nicht auf einen Aufstieg verzichten.

In der 3. Kreisklasse gewann die vierte Mannschaft des TSV Bienenbüttel mit 39:01 Punkten die Meisterschaft vor der vierten Mannschaft des TSV Altenmedingen.

In der kommenden Saison wird der SV Schwarz-Weiß Bankewitz neu dabei sein.

Karl – Heinz appelliert an die Mannschaften die zeitlichen Vorgaben für die Spielerfassung zu beachten. Nachdem Ermahnungen nicht gefruchtet hatten, wurden von ihm auch Ordnungsgelder verhängt.

Herren Kreispokal Olaf Müller

Die Endrunde wurde in Veerßen ausgetragen. In den Halbfinalspielen gewann der TSV Altenmedingen mit 7:3 gegen den TV Rätzlingen und der Gastgeber SV Sperber Veerßen II verlor erst im Entscheidungsdoppel gegen Titelverteidiger MTV Himbergen.

Im Finale war der TSV Altenmedingen mit 7:2 gegen den MTV Himbergen erfolgreich und sicherte sich erstmals den Wanderpokal.

TOP 5 - Aussprache über die Jahresberichte -

Es gab keine Wortmeldungen.

TOP 6 - Ehrungen -

Michael Bitschkat ehrt die Damenmannschaft des TSV Altenmedingen für den Gewinn der Meisterschaft in der 1. Bezirksklasse.

Norbert Selent ehrt Helmut Hillmer (SV Holdenstedt) für seine Verdienste für den Tischtennisport mit der erstmals vom TTKV Uelzen verliehenen goldenen Ehrennadel. Helmut Hillmer war von 1947 bis 1984 Spartenleiter der Tischtennisabteilung des SV Holdenstedt. In der Zeit von 1948 bis 1984 war im TTKV Uelzen als Staffel- und Pokalleiter engagiert. Als seine Tischtennisabteilung des SV Holdenstedt 2007 führungslos war, übernahm er nochmals für einige Jahre die Leitung der Sparte. Er ist weiterhin als Mannschaftsführer der 5. Herrenmannschaft des SV Holdenstedt aktiv.

Helmut Hillmer bedankt sich für die Ehrung und für die vielen gemeinsamen, erfreulichen Jahre im Tischtennisport.

Ein weiteres Urgestein des Tischtennisports im TTKV Uelzen wird von Norbert Selent mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Karl-Heinz Kietzke ist seit 1979 Spartenleiter des TSV Altenmedingen und seit 1988 Staffelleiter. Außerdem war er von 1987 bis 1997 zweiter Vorsitzender des TTKV Uelzen.

Mit der silbernen Ehrennadel wird Olaf Mathes von Norbert Selent für seine Verdienste im TSV Wrestedt/St. geehrt. Seit 1997 ist er Abteilungsleiter, in diese Zeit fallen viele Erfolge des TSV Wrestedt/St. Insbesondere die Jugendarbeit ist vorbildlich und setzt Maßstäbe. Auch im Moment feiern Jugendliche des TSV Erfolge auf Bezirks- und Landesebene und vertreten den TTKV Uelzen zahlreich.

.

TOP 7 – Bericht der Kassenprüfer –

Bernd-Ulrich Ohst berichtet über die bei Monika Wieschollek stattgefundenene Kassenprüfung. Die Kasse wurde übersichtlich und ordnungsgemäß geführt. Es gibt keine Beanstandungen. Bernd-Ulrich beantragt Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstandes.

TOP 8 – Entlastung des Vorstandes –

Die Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstands erfolgt mit 29 Ja-Stimmen.

TOP 9 – Neuwahlen des Teilvorstandes und eines Kassenprüfers –

Norbert Selent leitet die Wahl des Teilvorstandes.

2. Vorsitzenden	Conny Holste	einstimmig
Schatzmeister	Monika Wieschollek	einstimmig
Pressewart	Tobias Diehr	einstimmig
Schiedsrichterobmann	Holger Mandel	einstimmig

Ottmar Böttger rückt vom stellvertretenden Kassenprüfer zum Kassenprüfer auf, Christoph Sackmann wird einstimmig zum stellvertretenden Kassenprüfer gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 10 – Grußworte –

Jürgen Wöhling überbringt als Vorsitzender die Grüße des Kreissportbundes. Er freut sich über einen solch aktiven Verband, bedauert aber, dass der TTKV keine Vorschläge für den Sportehrentag vorgenommen hat.

Jürgen Wöhling wünscht allen eine erfolgreiche, reibungslose Saison.

Norbert Selent bedankt sich und sichert eine Prüfung der Vorraussetzungen für Ehrungen zu.

Michael Bitschkat überbringt die Grüße des Kreisverbandes Lüneburg und des Bezirksverbandes.

Ein Hauptthema für die Vereine ist weiterhin die Jugendarbeit. Angesichts von Ganztagschulen wird es immer schwieriger Jugendliche zu gewinnen, hier sollen vermehrt kooperative Projekte laufen.

Michael berichtet über die Wahlen im Bezirksvorstand. Mit der Wahl von Mathias Meyer zum Schiedsrichterobmann ist der Kreisverband Lüneburg nun insgesamt mit drei Personen im Bezirksverband vertreten.

Der Kreisverband Lüneburg ist weiterhin auf der Suche nach einem Jugendwart.

Im Jahr 2013 soll es einen außerordentlichen Verbandstag geben, wo das Hauptthema die Zusammenarbeit der einzelnen Regionen sein soll. Auch die Notwendigkeit von Bezirksverbänden soll ein Thema sein.

Die Vorgabe, dass jeder Verein einen Kreisschiedsrichter haben soll, hat nicht zum gewünschten Erfolg geführt. Die Kreisschiedsrichter sollen abgeschafft werden, dafür sollen sogenannte WO-Coaches ausgebildet werden. Jeder Verein soll dann einen WO-Coach in seinen Reihen haben. Die Kreisschiedsrichter können sich entscheiden, ob sie sich zum Verbandsschiedsrichter ausbilden lassen oder Richtung WO-Coach gehen. Auch der Bezirksschiedsrichter soll abgeschafft werden, es soll dann nur noch eine Ebene des Verbandsschiedsrichters geben.

Bei den Damen gibt es immer weniger Mannschaften. Der TTKV Lüneburg wird keine Kreisliga Damen mehr haben. Die fünf Damenmannschaften des Kreises Soltau-Fallingbostal rücken in die 1. Bezirksklasse auf, diese Klasse hätte sonst auch nur sechs Mannschaften gehabt.

Ab der Saison 2014/15 soll nun der Plastikball kommen. Erste Erfahrungen zeigen, dass das Absprungverhalten anders ist.

Er wünscht der Versammlung weiterhin einen guten Verlauf.

TOP 11 - Jahresterminplan –

Conny Holste erläutert die Termine und nimmt die Vergabe der Veranstaltungen vor.

Die Kreisranglistenendrunde findet am 27./28. April 2013 in Bad Bevensen statt und wird vom MTV Himbergen ausgerichtet.

TOP 12 - Anträge –

Antrag von Olaf Mathes die KRL nicht parallel zum Dahlenburger Turnier zu spielen.

Norbert sichert dies trotz der wenigen freien Termine zu, wenn die Dahlenburger nicht wieder ihren Termin verschieben.

TOP 13 - Verschiedenes -

Florian Zielonka gibt den Termin des Pfingstturniers bekannt, es wird am 18./19. Mai 2013 stattfinden.

Mit dem MTV Vienenburg sollen auf Jugendebeine Freundschaftsspiele stattfinden.

Norbert Selent appelliert an alle, für den Stand des TTKV am Stadtfest Helfer zu stellen.

Norbert Selent beendet den Kreistag um 21.45 Uhr.

.

Mit sportlichen Grüßen

Norbert Selent
Vorsitzender

Nicole Gzyl-Müller
Schriftführerin